

TOP	
1	Begrüßung und Feststellungen
	Der 1. Vorsitzende, Michael Siemen, eröffnet die Mitgliederversammlung mit der Begrüßung der anwesenden Mitglieder und stellt fest, dass die Versammlung form- und fristgerecht einberufen wurde und somit beschlussfähig ist. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt; die Tagesordnung wird genehmigt.
2	Genehmigung des Protokolls der ordentlichen MV vom 23.02.2016
	Das Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 23.02.2016 wird ohne Änderungen mit einer Enthaltung angenommen.
3	Bericht des Vorstandes
	<p>Vor Beginn des Berichtes gedenkt Michael Siemen der im letzten Jahr verstorbenen Samad Rahwar und Thees Bohlens und bittet um eine Schweigeminute.</p> <p>Im Anschluss berichtet Michael Siemen wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Stimmung im TCGB wird vom Vorstand auch in diesem Jahr wieder als sehr positiv wahrgenommen. Die Mitglieder begleiten die Entwicklungen interessiert und grundsätzlich positiv; es gibt wenig „Nörgler“.• Durch den Sturmschaden des Hallendaches konnten die damals vorgestellten Umbau- und Sanierungsmaßnahmen der Anlage nicht durchgeführt werden, da nicht eingeschätzt werden konnte, wie viel Reparaturkosten dem Verein entstehen. Mittlerweile ist definitiv geklärt, dass die Versicherung sämtliche Kosten übernimmt. Im Frühjahr wird mit den Arbeiten am Hallendach begonnen, danach wird der Hallenboden erneuert (ob Teppich oder ein anderer Belag ist noch nicht abschließend geklärt). Im Anschluss wird die Beleuchtung in der Halle erneuert.• Die Halle ist auch in dieser Wintersaison wieder hoch ausgelastet gewesen. Die derzeit praktizierte Regelung, bei Einzelplatzbuchung über book&play, die Beiträge überweisen zu müssen, wird in der kommenden Wintersaison geändert, da dies einen sehr hohen administrativen Aufwand bedeutet. Künftig wird eine Hallenbuchung voraussichtlich nur noch mit Einzugsermächtigung möglich sein.• Susanne Hoff wird die Gastronomie in diesem Frühjahr aufgeben, da sie mehr Zeit für ihre Familie haben möchte.

TOP

Danach berichtet Bettina Kallensee, 2. Vorsitzende, über die Mitgliederzahlentwicklung:

- In 2016 hatte der TCGB 55 Eintritte und 38 Austritte.
- Die Mitgliederanzahl ist somit um 17 gestiegen und beträgt derzeit 478, davon 429 Aktive (Vergleich 2015: 414) und 49 Passive (Vergleich 2015: 47), 328 Erwachsene und 150 Jugendliche.
- Folgende Termine stehen bereits fest:

01.04.2017	Eltern-Kind-Turnier
08./09.04.2017	Frühjahrspatz
15.04.2017	Saisoneröffnung (abhängig vom Wetter)
23.04.2017	Schleifchenturnier
10.07.-16.07.2017	Clubmeisterschaften
15.07.2017	Sommerfest
09./10.09.2017	Jugendclubmeisterschaften
07.10.2017	Oktoberfest
- Von den Mitgliedern wird der Vorschlag gemacht, in diesem Jahr ein Fasnachtsturnier zu organisieren.

Im Anschluss berichtet Stephan Buhre, Schatzmeister, wie folgt:

- Zahlungsmoral der Mitglieder ist recht gut; es gibt nur wenige, die zu spät zahlen
- Dank an Ursula Harmsen, die die Buchhaltung mittlerweile seit 40 Jahren führt.
- Da aufgrund der ungeklärten finanziellen Lage, wegen der ggf. vom Verein mit zu tragenden Reparaturkosten des Hallendaches, alle nicht zwingend erforderlichen Maßnahmen gestoppt wurden, ergab sich in 2016 ein Überschuss von 20.000 €. Die exakten Einnahmen und Ausgaben sind der im Club ausgelegten Gewinn- und Verlustrechnung zu entnehmen.
- Von den Mitgliedern wird die Frage gestellt, warum die Beiträge oftmals so spät eingezogen werden.
Antwort: Da Aufwand für das Einzugsverfahren relativ hoch ist, wird versucht, dies in möglichst wenig Vorgängen zu erledigen. Zudem entstehen dem Verein keine maßgeblichen Verluste, da die Zinsen sehr niedrig sind.
- Die Erfahrungen mit dem Einzugsverfahren bei den Gebühren für das Jugendtraining sind sehr gut, so dass die Hallenabonnementstunden in diesem Jahr voraussichtlich auch nur mit Einzugsermächtigung vergeben werden.

TOP

Ike Brodach, Sportwartin berichtet wie folgt:

- 8 Mannschaften spielen noch um Aufstieg
- 3. Herren 40 ist aufgestiegen
- 1. Herren 40 hat die Klasse in der Oberliga gehalten
- 1. Herren 60 spielen in der Oberliga um den Aufstieg
- In dieser Sommersaison werden 17 Mannschaften gemeldet.
- Das auf der TCGB-Anlage durchgeführte LK-Turnier wurde gut angenommen und soll auch in diesem Jahr wieder stattfinden.
- Die Mannschaftsfotos auf der Homepage sollen aktualisiert werden. Die Mafüs der jeweiligen Mannschaften werden gebeten sich darum zu kümmern.

Roman Reimer, Jugendwart, berichtet wie folgt:

- Aufgrund der tollen Resonanz, werden auch in 2017 wieder Eltern-Kind-Turniere durchgeführt werden.
- Die Clubmeisterschaften werden künftig immer am zweiten Wochenende nach den Sommerferien durchgeführt.
- Auch in diesem Jahr werden von den Trainern wieder zwei Sommercamps angeboten.
- Das in 2016 eingeführte Ranglistensystem wird derzeit noch recht verhalten angenommen und sollte von den Trainern und Eltern ein bisschen „beworben“ werden.
- Die Anmeldung zum Training und den Medenspielen erfolgt mittlerweile ausschließlich über die Homepage.
- In 2016 wurde eine TCGB-Kollektion entworfen. Es können Hosen, Röcke, Shirts und Kapuzenjacken bestellt werden. In der Gastronomie liegen die jeweiligen Muster aus. Toll wäre es, wenn die Jugendlichen damit bei den Medenspielen einheitlich auflaufen würden.
- Für den Sommer 2017 sind mit 17 Mannschaften wieder deutlich mehr gemeldet als in 2016 (11 Mannschaften in 2016). Insgesamt nehmen somit ca. 70 Jugendliche an den Medenspielen teil.
- Im letzten Sommer wurden 37 Trainerstunden pro Woche für 147 Kinder angeboten.
- Besondere Dank an die Trainer Alex, Atanas, John, die Eltern und die Gastronomie.

TOP	
	<p>Anschließend berichtet Peter Christophersen, Obmann für die Platzanlagen, dass die Clubanlage in vielen Bereichen sanierungsbedürftig ist. Mit der Zusage der Feuerkasse, können die vorerst zurückgestellten Maßnahmen jetzt wieder angegangen werden. Mit der Reparatur des Hallendaches wird am 02.05.2017 begonnen. Der Spielbetrieb auf Platz 6 kann größtenteils aufrechterhalten werden. Allerdings muss der Parkplatz in Teilen gesperrt werden; zeitweise ggf. auch vollständig.</p> <p>In 2016 wurden folgende Maßnahmen durchgeführt:</p> <ul style="list-style-type: none"> Austausch der Motoren für die Beregnungsanlage Bau einer Rampe für die Platzwalze Umsetzung Wasserhäuschen => fetten Dank an die 3. Herren 40 für die Hilfe! Reparatur Rohrbruchschaden der Heizungsanlage <p>Von den Mitgliedern wird angemerkt, dass die Netze und z.T. die Pfosten ausgetauscht werden müssten. Peter wird das prüfen und bei Bedarf veranlassen.</p> <p>Abschließend dankt er nochmals Franz und Uli für ihren in 2016 geleisteten Einsatz.</p> <p>Matthias Grabau, Festwart, berichtet rückblickend, dass das durchgeführte Klingelmixturnier trotz erforderlicher Verlegung aufgrund der Wetterlage wieder sehr gut angenommen wurde.</p> <p>Das in 2016 zum zweiten Mal veranstaltete Oktoberfest war wieder erfolgreich. so dass dies in 2017 wieder stattfinden wird.</p> <p>Sämtliche Termine werden kurzfristig auch nochmal per Newsletter und Aushang im Club kommuniziert.</p>
4	Bericht der Kassenprüfer
	<p>Am 15.02.2017 wurde von Manuel Meyer und Nils Schulze eine Prüfung der Bücher durchgeführt. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.</p>
5	Entlastung des Vorstandes
	<p>Andrea Mühlhäuser schlägt vor, den Vorstand en bloc zu entlasten.</p> <p>Anschließend wird der Vorstand einstimmig entlastet.</p>
6	Wahl des Vorstandes, der Kassenprüfer und des Disziplinarausschusses
	<p>Auf Antrag von Andrea Mühlhäuser wird Michael Siemen mit 48 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und einer Enthaltung zum 1. Vorsitzenden wiedergewählt und nimmt die Wahl an.</p> <p>Michael Siemen berichtet, dass Friederike Brodach nicht mehr für das Amt des Sportwarts zur Verfügung steht und schlägt Dirk Wechmann als neuen Sportwart vor, der sich der Wahl stellt und im Anschluss mit 68 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 3 Enthaltung gewählt wird und die Wahl annimmt</p>

TOP	
	<p>Danach schlägt Michael Siemen vor, den restlichen Vorstand Bettina Kallensee (2. Vorsitzende) Stephan Buhre (Schatzmeister) Roman Reimer (Jugendwart) Matthias Grabau (Festwart) Peter Christophersen (Obmann für die Platzanlage) und Thorsten Buch (Schriftwart)</p> <p>en bloc zu wählen. Alle werden mit 68 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen gewählt und nehmen die Wahl an.</p> <p>Als Kassenprüfer werden Manuel Meyer und Kai Klinker vorgeschlagen, die daraufhin einstimmig gewählt werden und die Wahl annehmen.</p> <p>Für den Disziplinarausschuss werden Swea Lohse, Melanie Christophersen, Andrea Mühlhäuser, Christin Ledermüller und Stefan Schulz vorgeschlagen, die daraufhin en bloc mit 66 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 5 Enthaltung gewählt werden. Alle nehmen die Wahl an.</p>
7	Antrag auf Satzungsänderungen
	<p><u>Antrag zur Satzungsänderung</u></p> <p>Das Finanzamt Hamburg-Nord hat den TCGB aufgefordert, die Satzung anzupassen. Die geforderten Änderungen müssen „zwingend und wortgenau“ enthalten sein, um eine Freistellung von Körperschaft- und Gewerbesteuer zu erreichen.</p> <p>Weiterhin soll der Verweis auf eine separate „Jugendordnung“ aus der Satzung entfernt werden, die für nicht mehr zeitgerecht gehalten wird.</p> <p>Der Vorstand beantragt daher die Satzung des TCGB wie folgt zu ändern:</p> <p>VORHANDENER SATZUNGSTEXT:</p> <p><u>§ 3 Zweck des Vereins</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. <i>Zweck des Vereins ist die Pflege und Förderung des Tennissports. Der Verein verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung.</i> 2. <i>Der Verein ist dem Hamburger Sport-Bund e.V. und dem Hamburger Tennis Verband angeschlossen.</i> <p><u>§ 13 Gemeinnützigkeit</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. <i>Etwaige Gewinne dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder dürfen keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Mitglieder auch keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln des Vereins erhalten.</i> 2. <i>Die Mitglieder haben bei ihrem Ausscheiden oder bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins keine Ansprüche an das Vereinsvermögen.</i>

TOP

3. *Der Verein darf keine Person durch Verwaltungsaufgaben, die zum Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigen.*

4. *Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zwecks darf das Vermögen des Vereins, soweit es die eingezahlten Beiträge des letzten der Auflösung vorangegangenen Geschäftsjahres der Mitglieder und den gemeinen Wert der von den Mitgliedern geleisteten Sacheinlagen übersteigt, nur dem Hamburger Sport-Bund e.V. oder seiner Nachfolgeinstitution zugeführt werden.*

§ 10 Mitgliederversammlung

10. Die Jugendordnung ist Bestandteil der Satzung.

GEÄNDERTER SATZUNGSTEXT:

§ 3 Zweck des Vereins

1. *Der Tennis-Club Gross-Borstel mit Sitz in Hamburg verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.*
2. *Zweck des Vereins ist die Förderung des Tennissports.*
3. *Der Verein ist dem Hamburger Sport-Bund e.V. und dem Hamburger Tennis-Verband angeschlossen.*

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch

- *die Durchführung regelmäßiger Sportveranstaltungen*
- *die Durchführung eines Trainings- und Übungsprogramms*
- *die Teilnahme an sportspezifischen und übergreifenden Sport- und Vereinsveranstaltungen*
- *die Durchführung von allgemeinen Jugendveranstaltungen und – Maßnahmen*
- *die Beteiligung an und die Durchführung von Turnieren und sportlichen Wettkämpfen*

§ 13 Gemeinnützigkeit

1. *Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.*
2. *Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.*

TOP	
	<p>3. <i>Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.</i></p> <p>4. <i>Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an den Hamburger Sportbund e.V., der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke zu verwenden hat.</i></p> <p>§ 10 Mitgliederversammlung</p> <p>10. (entfällt)</p> <p>Der Antrag auf Satzungsänderung wird einstimmig angenommen.</p>
8	Erledigung von Anträgen
	Es liegen keine Anträge vor.
9	Festsetzung / Bestätigung der Mitgliedsbeiträge
	Die Beiträge bleiben unverändert: Einzelpersonen: 400 €, Paare: 700 €, Auszubildende/ Studenten: 235 €, Jugendliche ohne aktiven Elternteil: 210 €, Jugendliche mit aktiven Elternteil: 105 €, Passive: 75 €. Die jeweils hälftigen Beträge sind im März und im Juni fällig.
9	Verschiedenes
	<ul style="list-style-type: none"> • Es wird angeregt, die Fliesen und Abflüsse in den Umkleidekabinen säubern zu lassen • Es wird vorgeschlagen, die im Flur stehende Kiste mit gefundenen Kleidungsstücken regelmäßig der Kleiderkammer Eidelstedt zu spenden. Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt • Svenja Schauff fragt an, ob Interesse besteht, ein Functional Fitness-Training für Tennisspieler anzubieten. Dies wird von den Mitgliedern bestätigt und es wird vereinbart, dass der Vorstand eine Mail mit allen Infos dazu als Newsletter versendet. • Der Vorstand berichtet, dass derzeit die Rahmenbedingungen für den Bau eines dritten Hallenplatzes inklusive Umbau des Clubhauses geprüft werden Um die baurechtliche Genehmigungsfähigkeit zu klären, soll in den nächsten 4 bis 6 Wochen eine Bauvoranfrage beim Bezirk Hamburg-Nord eingereicht werden. • Jürgen Holler merkt an, dass die Hallenböden saniert werden müssen. Dies ist dem Vorstand bekannt; derzeit wird noch geprüft, welcher Bodenbelag vorgesehen werden soll. • Für Susanne soll am 08.04.2017 ab 17:00 Uhr ein „Abschiedsfest“ ausgerichtet

TOP	
	<p>werden. Alle erforderlichen Details werden per Newsletter kommuniziert.</p> <ul style="list-style-type: none">• Michael Siemen stellt den Antrag, Susanne Hoff die Ehrenmitgliedschaft zu erteilen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.• Tim Söffker wird ab April 2017 die Gastronomie übernehmen und stellt sich kurz vor.

28. März 2017



(Thorsten Buch - Protokollverfasser)